



8. LESENACHT AN DER M8 | 18. JANUAR 2025

Stellen Sie sich IHRE Lesenacht zusammen!

Sie können mit Ihrem Ticket maximal 3 Lesungen besuchen.

Einlass an allen Orten: 18:00 Uhr.

Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr.

Für Getränke und Imbiss ist gesorgt.

Haltestelle Tram M8:

Ahrensfelde/Stadtgrenze + 200 m Fußweg

KABARETT-NACHT

ALPHA II - Das Lehmhaus

40 Plätze

Schorfheidestr. 52, 12689 Berlin, Telefon: 0160 5521561

E-Mail: matthias.bielor@email.de

Haltestelle Tram M8:

Barnimplatz + 200 m Fußweg

LESEBÜHNEN-NACHT

ADTV-TANZSCHULE KOTZUR

30 Plätze

Havemannstr. 17 a, 12689 Berlin

E-Mail: adtv-tanzschule.kotzur@onlinehome.de

Haltestelle Tram M8:

Wuhletalstraße + 350 m Fußweg

BIOGRAFISCHE NACHT

FELIX-PUNKT-CLUB - Der Mieterklub

50 Plätze

Schwarzburger Str. 10, 12687 Berlin, Telefon 030 93771826

E-Mail: FELIX-WG@onlinehome.de

Haltestelle Tram M8:

Niemegker Straße + 200 m Fußweg

MÄRCHEN-NACHT FÜR ERWACHSENE

KULTURHOCHHAUS MARZAHN

20 Plätze

Wittenberger Str. 85, 12689 Berlin,

Telefon: 030 93772052

Haltestelle Tram M8:

Niemegker Straße + 250 m Fußweg

EROTIK-NACHT

GOLFERIA BERLIN - Die Minigolfanlage mit Indoor-Minigolf und Bistro

40 Plätze

Wittenberger Str. 50, 12689 Berlin, Telefon 030 93497395

E-Mail: kontakt@golferiaberlin.de

Haltestelle Tram M8:

Wuhletalstraße + 300 m Fußweg

PHANTASTISCHE NACHT

WUHLEANGER DER BBWBG EG. - Der Mietertreff

50 Plätze

Schleusinger Straße 8, 12687 Berlin

E-Mail: wuhleanger@kulturring.berlin

Haltestelle Tram M8:

Bürgerpark + ca. 200 m Fußweg

REISE-NACHT

CLUB 77 - Der Club der Berliner Wohnungsgenossenschaft eG Nord Ost 77

25 Plätze

Lea-Grundig-Straße 26, 12679 Berlin

E-Mail: Club77@nordost77.de

Haltestelle Tram M8:

Jan-Petersen-Straße/Freizeitforum Marzahn + 50 m Fußweg

JUNGE PHILOSOPHISCHE NACHT

BEZIRKSZENTRALBIBLIOTHEK "MARK TWAIN"

50 Plätze

Marzahner Promenade 55, 12679 Berlin

E-Mail: renate.zimmermann@ba-mh.berlin.de

Haltestelle Tram M8:

Alt Marzahn + 300 m Fußweg

SATIRE-NACHT

DORFKIRCHE MARZAHN

100 Plätze

Die Kirche ist beheizt.

Alt-Marzahn 61, 12685 Berlin, Telefon: 030 85748664-21

Haltestelle Tram M8:

Poelchaustraße + 300 m Fußweg

KRIMI-NACHT

AUTOHAUS LESSING

40 Plätze

Allee der Kosmonauten 140, 12683 Berlin, Telefon: 030 54993914

E-Mail: s.lessing@autohaus-lessing.de

Programm im FELIX.Club:

1. Lesung 18:45–19:30 Uhr

Katrin Schmidt

"Kathrin Schmidt gelingt das Erstaunliche: Sie macht den Orientierungs- und Sprachverlust nach einer Hirnverletzung erfahrbar und zeigt einen Weg der Genesung, der in zwei Richtungen führt, zurück und nach vorn. Dabei entsteht ein Entwicklungsroman ganz eigener Art, der durch seine innere Dynamik fesselt und durch die Rückhaltlosigkeit, mit der seine Heldin sich mit ihrer Vergangenheit und Gegenwart konfrontiert, fasziniert. Er überzeugt vor allem durch die bewegende Schilderung eines sprachlichen Neubeginns."

"Du stirbst nicht"

Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln

ISBN: 9783462040982

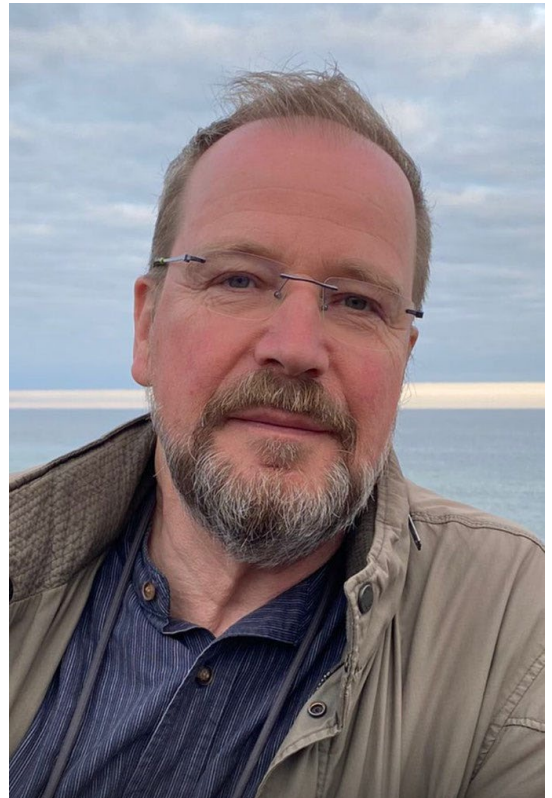


2. Lesung 20:15–21:00 Uhr

Hellmuth Henneberg

Hellmuth Henneberg liest aus seiner Biografie:
Alle meine Leben - Dokumente eines Osis

Hellmuth Hennebergs Karriere in der DDR verlief gradlinig und untypisch zugleich. Obwohl er sich weigerte, drei Jahre zur NVA zu gehen, volontierte er beim Fernsehen der DDR. Obwohl er ablehnte, bei der AKTUELLEN KAMERA zu arbeiten, wurde er nicht exmatrikuliert. 1989 moderierte er die ersten Live-Talkshows bei ELF99, dann wurde er Redakteur von Günter Gaus bei ZUR PERSON. 25 Jahre lang präsentierte er das vielfach preisgekrönte Umweltmagazin OZON, ebenso lange betreute er das einzige niedersorbischsprachige TV-Magazin Łužyca. Er moderierte rbb-Quotenhits wie QUIVIVE oder das HEIMATJOURNAL, besonders populär wurde er als „Fernsehgärtner“ in der GARTENZEIT. Seit 2002 veröffentlicht er Sach-, Kinder- und Gartenbücher, die Lesungen mit den „Geheimnissen meiner Frau“ sind Kult. Er ist Notfallseelsorger und war nie Gast in einer Talkshow. Nun hat er seine Biografie vorgelegt: „Alle meine Leben – Dokumente eines Osis“.



3. Lesung 21:45–22:30 Uhr

Britta Wulf

Britta Wulf liest aus ihrem Buch "Das Rentier in der Küche - Eine deutsch-sibirische Liebe" und zeigt beeindruckende Bilder aus Sibirien.

Authentische Reise- und Liebesgeschichte erzählt die Geschichte einer berührenden Fernbeziehung über 8000 km

Während einer Reise für ein Filmprojekt in Sibirien knüpft eine Frau zarte Bande zu einem Einheimischen. So wird aus der Reisereportage der Autorin Britta Wulf allmählich eine persönliche Liebesgeschichte zu dem am Baikalsee lebenden Anatoli. Zwei sehr verschiedene Menschen aus ganz unterschiedlichen Kulturen tasten sich langsam an eine verrückte Fernbeziehung heran, denn immerhin liegen fast 8000 Kilometern zwischen ihnen.

Die Reise nach Sibirien war für Britta Wulf eine besondere Reise. Verzaubert von Land und Leuten kam sie zurück und wurde davon überrascht, dass auch sie jemanden bezaubert hatte. Der Sibirier Anatoli hatte sich in sie verliebt. Wie sich diese Beziehung weiterentwickelt hat und welche Erlebnisse sie bei zwei weiteren Reisen an den Baikalsee machte, hat sie in diesem Buch festgehalten. Denn immer wieder merkt sie, dass Freunde

und Bekannte sehr interessiert an ihrer Geschichte sind.

Ein Buch für Leser, die Sehnsucht nach Abenteuer und Liebe haben, und für Menschen, die sich für Russland und Sibirien interessieren.

